Institut für Gruppenanalyse Heidelberg e. V.
Märzgasse 5; 69117 Heidelberg

IGA Heidelberg - Gruppenselbsterfahrung kompakt 2026

Ich und die Anderen im Hier und Jetzt: Begegnung durch Kunsttherapie und Sprechen

Ein Gruppenselbsterfahrungswochenende für NachholerInnen, Einsteigende und Interessierte

Adressatenkreis:
Das Institut für Gruppenanalyse Heidelberg (IGA) bietet seit 2023 einmal im Jahr eine Wochenende Gruppenselbsterfahrung kompakt an. An dieser geschlossenen, einmaligen Veranstaltung können alle Personen teilnehmen, die sich für gruppenanalytische Selbsterfahrungsprozesse interessieren, NachholerInnen und solche, die Gruppenanalyse in Kombination mit einem anderen, erfahrungsfördernden Verfahren (KBT, Gestaltung, Musik, Psychodrama) erleben möchten.

Gruppenselbsterfahrung kompakt 2026:
An diesem Wochenende werden sich in der Selbsterfahrung kunsttherapeutische Sitzungen mit gruppenanalytisch verbaler Kommunikation im Stuhlkreis abwechseln. Für beide Sitzungsformate wird es eine Einführung und Gelegenheit zum „Warming-Up“ geben. Bringen Sie bitte Themen mit, an denen Sie arbeiten möchten.

Kunsttherapie
Margot Naumann verstand Kunsttherapie als psychodynamisch orientierte Therapieform, in der innere Konflikte und Gefühle nicht nur besprochen, sondern aktiv gestaltet werden. Klientinnen und Klienten erhalten einen geschützten Raum mit unterschiedlichen Materialien, um ihrem emotionalen Erleben eigenständig Ausdruck zu verleihen. Was innerlich oft diffus, überwältigend oder sprachlich schwer zugänglich ist, kann durch Farben, Formen und Materialien sichtbar und greifbar werden.

Das entstandene Werk wirkt dabei wie ein „Drittes“ im Raum: Es schafft Abstand zum Erleben, ermöglicht Betrachtung und Reflexion und wird zu einem Gegenüber, mit dem gearbeitet werden kann.

Im Gruppensetting erweitert sich dieser Prozess: Individuelle Themen werden sichtbar, Resonanzen entstehen, und gruppendynamische Prozesse können über die Gestaltung wahrgenommen, reguliert und gemeinsam bearbeitet werden. So entsteht die Möglichkeit, Erfahrungen nicht nur auszudrücken, sondern sie im Kontakt mit anderen zu verändern und neu zu integrieren.

Institut für Gruppenanalyse Heidelberg e. V.
Märzgasse 5; 69117 Heidelberg

Gruppenanalyse
Im freien verabredeten persönlichen Gespräch unter Fremden dienen gruppenanalytische Gruppen ihren Teilnehmenden als „Spiegelsaal“ (S. H. Foulkes). Hier können Sie eigene soziale Reaktionen und die der anderen im Kontext der aktuellen Gruppe erleben, reflektieren und beweglicher machen und auf Ihre gegenwärtigen und internalisierten Begegnungen beziehen. Im geleiteten Prozess einer Folge von Gruppensitzungen kann die Kommunikation offener werden, der Zugang zu sich selbst und anderen gefördert und dadurch die Kreativität und Individualität der Gruppenmitglieder sowie der ganzen Gruppe gestärkt werden.

Wann:	**04.12. bis 06.12.2026**	
Wo:	Institut für Gruppenanalyse Heidelberg, Neugasse 8, 69117 Heidelberg	
Anmeldefrist:	30.10.2026	
Sitzungszeiten:	Freitag:	14:30-16:00 Uhr, 16:30-18:00 Uhr, 19:30-21:00 Uhr
	Samstag:	09:00-10:30 Uhr, 10:45-12:15 Uhr, 13:45-15:15 Uhr 15:30-17:00 Uhr, 17:30-19:00 Uhr
	Sonntag:	09:30-11:00 Uhr, 11:15-12:45 Uhr

Teilnahmebedingungen:
Die Gruppe mit max. 12 Plätzen ist für alle offen, die sich als psychisch gesund und stabil erleben. TeilnehmerInnen sollten sich nicht untereinander kennen. Wir werden versuchen, dies im Vorfeld zu erfragen. Die freien Plätze werden in der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen vergeben. Sie erhalten eine verbindliche Bestätigung für Ihre Anmeldung, wenn das Anmeldeformular ausgefüllt bei uns eingegangen ist und persönliche Überschneidungen ausgeschlossen wurden. Die Teilnahmegebühren werden nach der verbindlichen Anmeldebestätigung fällig.

Kosten pro Wochenende: 560,00 €
Für Unterkunft und Verpflegung muss selbst gesorgt werden.

Die Akkreditierung bei der LPK Baden-Württemberg wird beantragt.

Die Gruppenleiterinnen:
Elke Pfeifer-Nagel, Heidelberg
Diplompsychologin, Ergotherapeutin, Gestaltungstherapeutin/klin. Kunsttherapeutin DAGTP
Systemische Therapeutin, Traumatherapeutin (PITT), NIG Therapeutin, Somatic Experience Therapeutin, Lehrtherapeutin am DAGTP gUG

Dipl.-Psych. Julia Marie Reiner, Mannheim
Psychologische Psychotherapeutin (TP) in Gruppentherapie-Schwerpunktpraxis
Gruppenanalytikerin IGA/D3G, Supervisorin und Selbsterfahrungsleiterin

Märzgasse 5 · 69117 Heidelberg · Telefon 06221-16 26 89 · Telefax 06221-16 24 46

Institut für Gruppenanalyse
Heidelberg e.V.

ANMELDEFORMULAR – Gruppenselbsterfahrung kompakt

Persönliche Daten:

Nachname: _____ Vorname: _____ Titel: _____

Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____

Staatsangehörigkeit: _____

Adresse:
Straße: _____ PLZ / Ort: _____

Emailadresse: _____

Telefon: _____ Handy: _____

abgeschlossenes Hochschulstudium und Fortbildungen:

abgeschlossene bzw. laufende therapeutische Ausbildungen:

derzeitige Tätigkeit: _____

_____

Bitte schildern Sie in wenigen Sätzen, was Sie zur Teilnahme an diesem Wochenende motiviert und welche Vorerfahrung Sie mit Gruppenselbsterfahrung haben:

Für die Zusammenstellung der „Gruppenselbsterfahrungsgruppe kompakt“ bitten wir Sie, folgende Fragen zu beantworten:

Um bei der Zusammenstellung der Selbsterfahrungsgruppe bereits im Vorfeld Probleme der engen persönlichen oder beruflichen Bekanntschaft zu vermeiden, bitten wir um Mitteilung, ob Sie Absolventen/Kandidaten unseres Instituts kennen, die ihre Weiterbildung hier momentan durchlaufen.

Wenn ja, bitte Namen angeben: _____

_____

Befinden Sie sich bereits in Weiterbildung am IGA? Wenn ja, welche?_____

_____

Sind Sie Mitglied im IGA? ☐ ja ☐ nein

Tragen Sie die Kosten der WB oder eine Institution? ☐ selbst ☐ Institution

Wenn Institution, welche? _____

_____

Mit meiner Anmeldung stimme ich zu, dass mein Name den anderen Personen, die sich anmelden, bekannt gegeben wird, um mögliche persönliche Überschneidungen abzugleichen.

_____ _____

Datum Unterschrift

Datenschutz

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze.

ln erster Linie dient die Datenverarbeitung für Informationen und Austausch über aktuelle Themen, Einladungen für Veranstaltungen u. ä.

Innerhalb unseres Instituts erhalten Personen und Gremien Ihre personenbezogenen Daten, die diese im Rahmen Ihres Bewerbungsverfahrens und Ihrer Weiterbildung benötigen.

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Wenn die Datenverarbeitung aufgrund einer Einwilligung bzw. zur Wahrung unserer berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f DS-GVO erfolgt, werden Ihre personenbezogenen Daten nach Ausübung des Widerrufs- bzw. Widerspruchsrechts gelöscht.

Nach einer Beendigung der Weiterbildung werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, soweit sie nicht, entsprechend den steuerrechtlichen Vorgaben, aufbewahrt werden müssen.

_____ _____

Datum Unterschrift